

# DENIOS.

## Fasswendezange



## DENIOS.

### DENIOS AG

Dehmer Straße 58-66

D-32549 Bad Oeynhausen

Tel.: +49 (0)5731 7 53 - 122

Fax: +49 (0)5731 7 53 - 95 951

E-Mail: [customerservice@denios.de](mailto:customerservice@denios.de)

Ihren lokalen Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite [www.denios.com](http://www.denios.com)

You'll find your local partner on our InterNet side [www.denios.com](http://www.denios.com)

Vous trouverez le nom de votre interlocuteur sur notre site internet [www.denios.com](http://www.denios.com)

En nuestra página web encontrará usted la persona de contacto correspondiente [www.denios.com](http://www.denios.com)

## Inhalt

<b>1. Allgemeine Hinweise</b> .....	2
<b>2. Grundlegende Sicherheitshinweise</b> .....	3
<b>3. Technische Daten</b> .....	3
<b>4. Produktbeschreibung</b> .....	3
<b>5. Betrieb</b> .....	4
<b>6. Wartung und Instandhaltung</b> .....	4
<b>7. Technische Darstellung</b> .....	5
<b>8. EG-Konformitätserklärung</b> .....	6

## **1. Allgemeine Hinweise**

Diese Betriebsanleitung gilt für die Fasswendezange der DENIOS AG. Sie enthält alle erforderlichen Angaben für eine einwandfreie Handhabung. Die Hinweise und Anweisungen dieser Betriebsanleitung sind einzuhalten und zu beachten.

Bei Beachtung der bestimmungsgemäßen Verwendung entsprechend der Betriebsanleitung haften wir im Rahmen unserer Gewährleistungsbedingungen.

Wir verweisen auch auf die BGV D8 (Winden-, Hub- und Zuggeräte) und BGR 104, BGR 132 und BGV B1 (Umgang mit Gefahrstoffen).

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung an einem sicheren Ort auf. Sie ist für den praktischen Gebrauch bestimmt und sollte dem Anwender am Einsatzort zur Verfügung stehen.

**Ohne Genehmigungen des Herstellers dürfen keine Veränderungen, An- oder Umbauten am Produkt vorgenommen werden. Für Veränderungen ohne Genehmigung des Herstellers wird keine Haftung übernommen und die Gewährleistung erlischt.**

## 2. Grundlegende Sicherheitshinweise

Jede Person, die mit dem Produkt arbeitet, muss sich mit dem Inhalt der Betriebsanleitung vertraut gemacht haben.

Vor der Benutzung ist die Fasswendezange auf ihre einwandfreie Funktion zu überprüfen. Sollten hinsichtlich der Funktionstüchtigkeit irgendwelche Zweifel bestehen, darf die Fasswendezange nicht eingesetzt werden!



- Es ist die BGV D8 (Winden, Hub- und Zuggeräte) und die BGV B1 (Umgang mit Gefahrstoffen) zu beachten!



- Nicht unter schwebende Lasten treten!



- Keine Personen heben oder befördern!



- Die angegebene Tragfähigkeit darf nicht überschritten werden!

## 3. Technische Daten

- |                              |                      |
|------------------------------|----------------------|
| - <b>Typ:</b>                | Fasswendezange       |
| - <b>Maße (B x T x H):</b>   | 1200 x 350 x 1000 mm |
| - <b>Tragfähigkeit:</b>      | 300 kg               |
| - <b>Eigengewicht:</b>       | 110 kg               |
| - <b>geeignet für Fass-Ø</b> | Ø 400 bis 620 mm     |
| - <b>Artikel-Nr.</b>         | 115250               |
| -                            |                      |

## 4. Produktbeschreibung

Die Fasswendezange dient zum Transport, Wenden und Ausgießen von stehenden, eigenstabilen Fässern.

## 5. Betrieb

### Handling

1. Fasswendezange entweder mit der Aufhängeöse in den Kranhaken einhängen oder alternativ mit den Zinken eines Gabelstaplers in die Taschen einfahren und sichern.
2. Fasswendezange mittels Spindelhandrad(=oberes Handrad) soweit öffnen, dass die Greifschalen über dem Fassdurchmesser abgesenkt werden können.  
Achtung! Der Fasswender darf maximal soweit geöffnet werden, dass die rote Markierung des horizontalen Armteils (vor dem Handrad) mit der Außenkante des Mittelsgehäuses abschließt.
3. Die Zange so am Fass positionieren, dass die Mitte der Greifschalen auf der Höhe der Fassmitte ist. Im Bereich der Greifschalen muss das Fass unbeschädigt, sauber und fettfrei sein.
4. Greifschalen über das Spindelhandrad (=oberes Handrad) manuell schließen. Es ist dabei auf einen zentrischen Sitz der Greifschalen am Fassdurchmesser zu achten.
5. Spindelhandrad (=oberes Handrad) fest anziehen.
6. Fass mit Kran oder Gabelstapler leicht anheben. Sollte das Fass in den Greifschalen leicht abrutschen, ist das Spindelhandrad (=oberes Handrad) fester anzuziehen.

### Transport

1. Transport aufgenommener Fässer nur im Schrittempo
2. Unebenheiten nur mit größter Vorsicht befahren
3. Pendeln, stoßartiges Heben und Senken der Last vermeiden.

### Wenden / Kippen

1. Die gewünschte Stellung des Fasses ist über das Handrad des Schwenkgetriebes (=unteres Handrad) einzustellen.

### Öffnen der Fasswendezange

1. Fasswendezange nach dem Absetzen erst öffnen, wenn sich das Fass in stabiler Ruhelage befindet!
2. Zum Öffnen der Fasswendezange die Sperrklinke anhaben und die Greifschalen über das Spindelhandrad (=oberes Handrad) auseinanderfahren. Dabei ist die maximale Öffnungsweite zu beachten.

### Gefährdungsquellen

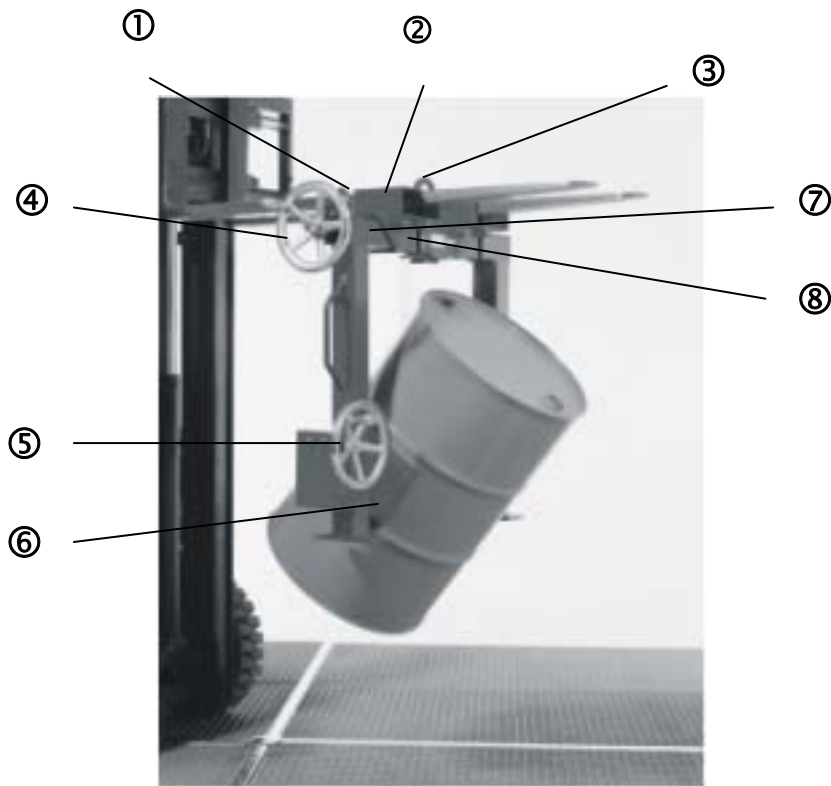
1. Es ist darauf zu achten, dass die zu hebenden Fässer trocken und öl- bzw. fettfrei sind!
2. Nicht unter schwebende Lasten treten!
3. Tragfähigkeit und Greifbereich beachten! (Typenschildangaben)
4. Nicht im Gefahrenbereich aufhalten.!
5. Nicht in Scher- oder Klemmstellen greifen!
6. Bei Fasswendegeräten immer die Greifschalen am Lastenschwerpunkt ansetzen!
7. Es ist verboten, eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät vorzunehmen!

## 6. Wartung und Instandhaltung

(Siehe auch BGV D8)

- Routinemäßige Überprüfung auf Leichtgängigkeit und ggf. mit handelsüblichen Schmierfett die Drehachsen nachfetten.
- Regelmäßige Prüfungen in Abständen von längstens einem Jahr durch einen Sachkundigen des Betreibers.
- Außerordentliche Prüfungen nach Schadensfällen und besonderen Vorkommnissen, die die Tragfähigkeit beeinflussen können, sowie nach Instandsetzung durch einen Sachkundigen des Betreibers.
- Vor der Sicht- und Funktionskontrolle kann unter Umständen eine Reinigung des Handling Systems erforderlich sein. Dies gilt insbesondere dann, wenn diese aus ihrer vorherigen Verwendung mit Stoffen, z.B. Farben und Salzen, behaftet sind.
- Der Prüfumfang bei einer Sicht- und Funktionsprüfung erstreckt sich auf Brücke, Verformungen, Anrisse, Beschädigungen, Verschleiß, Korrosionsschäden und Funktionsstörungen des Handling Systems.
- Als Nachweis der durchgeführten Prüfungen ist vom Betreiber eine Prüfliste zu erstellen und zu führen.
- Bei sichtbaren Verformungen, offensichtlichen Schäden, starke Abnutzung der Schrauben und Schraubenführung ist das Handling System nicht mehr zu verwenden.

## 7. Technische Darstellung



	Bezeichnung
1	Sperrklinke
2	Taschen
3	Kranhaken
4	Spindelhandrad (oberes Handrad)
5	Handrad des Schwenkgetriebes (unteres Handrad)
6	Greifschale
7	Horizontaler Armteil
8	Mittelgehäuse

## 8. EG-Konformitätserklärung

### EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, die DENIOS AG, Dehmer Straße 58-66, 32549 Bad Oeynhausen, dass das Produkt mit den folgenden Richtlinien übereinstimmt.

**Type:** Fasswendezange

**EG Richtlinien**

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

**Angewandte harmonisierte Normen**

EN 13155

EN 349

EN ISO 14121

EN 12100 -1,-2

**Dokumentationsbevollmächtigter**

Herr Dr. Ing. R. Adenstedt  
Technischer Leiter



**DENIOS AG, 04.01.2010**  
Theodor Breucker  
- Vorstand -